



06. März 2024

## Ausgezeichnete Schutzvereinbarung an der WLS!

Liebe Löhe-Schulfamilie –

nun auch noch die Pfadfinder: Sie sind in Summe die größte Jugendorganisation der Welt, wenngleich sie sich in viele Untergruppen und verschiedenen Richtungen entwickelt haben. Als erster deutscher Verband hat der BdP (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder) eine Studie über sexualisierte Gewalt in ihren Reihen beauftragt und deren Ergebnisse vorgestellt. Und es war nicht anders zu erwarten: Auch dort gab es Fälle von Übergriffen.

Es ist gut, dass nun aufgearbeitet wird. Es ist gut, sich der eigenen Geschichte – auch in ihren dunklen und schmerzvollen Bereichen – zu stellen und auf die Opfer zuzugehen. Und es ist wichtig, alles dafür zu tun, dass so etwas bestmöglich in Zukunft verhindert wird.

Überall, wo es Rückzugsräume oder ein besonderes Vertrauensverhältnis gibt, kann Missbrauch leichter geschehen. Das trifft eben schwerpunktmäßig die Jugendarbeit, aber auch das Vereinswesen und natürlich vor allem auch das familiäre Umfeld. Überall, wo Machtstrukturen oder Abhängigkeiten herrschen, kann es leichter zu Missbrauch kommen. Das trifft manches Arbeitsverhältnis, aber auch gesetzlich verordnete Strukturen, wie etwa Heime oder Unterbringung im Strafvollzug oder in der Psychiatrie.

Schule kann Schnittmenge beider Bereiche sein, denn es herrscht Schulpflicht und eine gewisse Abhängigkeit der Schülerinnen und Schüler in den Schulstrukturen. Aber es kommt eben im Idealfall auch zu besonderen Vertrauensverhältnissen. All dies zudem in einer Zeit, in der Kinder und Jugendliche sich zum ersten Mal mit ihrer eigenen sexuellen Identität auseinandersetzen müssen.

Gott-sei-Dank verändern sich Strukturen und man schaut heute viel aufmerksamer und sensibler auf diese Bereiche. Dazu dienen die Schutzkonzepte: Sie sollen allen Beteiligten an der Schule helfen, dort hinzublicken, wo eine besondere Gefahr droht. Das sind beispielsweise nicht einsehbare Räume, Hilfestellungen im Sport, Fragen zu Nähe und Distanz im Unterricht. Aber auch Fragen der Wortwahl und Begrifflichkeiten.

Bereits seit 2019 sind wir von einer Fachstelle für unser Präventionskonzept ausgezeichnet worden. Das spornt uns an, dranzubleiben an diesen Themen und unsere Aufmerksamkeit weiter zu schulen. Gerne lade ich Sie ein uns zu unterstützen, nicht nur, indem Sie selbst zu Hause sensibel und aufmerksam sind und in Ihrer Erziehung Werte und Rechte vorleben, sondern auch durch praktische Vorschläge für unser Zusammenleben an der Schule. Unser Präventionsausschuss ist hierfür der richtige Ansprechpartner; die aktuelle Schutzvereinbarung für Mitarbeitende finden Sie im Anhang.

Mit herzlichen Grüßen,  
Pfr. Meinhard,  
Leitender Direktor

---

## Rückblick Löhe-Weihnacht

Der gesamte Erlös der Löhe-Weihnacht von rund 8.000 Euro kommt dem *Ilembula Lutheran Hospital* zugute, um Menschen, vor allem Kinder, zu unterstützen, die keine Krankenversicherung haben, aber trotzdem eine Behandlung benötigen. Ich darf vom Ehepaar Kronenberg ein herzliches Dankeschön ausrichten. Sie sind seit Jahren in der Kirchengemeinde der Stadt Ilembula und im Krankenhaus tätig und sind überwältigt von der großzügigen Spende für ihre kleinen Patienten.

---

## Rückblick Kollekte Weihnachtsgottesdienst Grundschule: Spende an St. Jude in Uganda

Im Rahmen unseres FreiDays hat ein Team der Klasse 4b (Schülerin Jana Wolters als Initiatorin) die Spendenaktion für die Schule St. Jude in Uganda ins Leben gerufen. Die Kollekte unseres Grundschulweihnachtsgottesdienstes wurde an die Schule überwiesen.

In unserer nächsten Schulversammlung in der Grundschule wird das Team aus der 4b den Schülern das Video präsentieren. Unter diesem Link finden Sie das „Danke-Video“ der Schule. <https://youtu.be/sZ3FHhezZ-0> (ck)

Information zum Ostergottesdienst: Die Kollekte wird in einem Brief vor den Ferien bekannt gegeben.

---

## Schuljahr 2024/25

### Informationen zur Schulanmeldung 2024

Die ersten Anmeldungen (Grundschule und FOS) für das kommende Schuljahr 2024/25 sind nun schon abgeschlossen. Das Anmeldeverfahren an der Wilhelm-Löhe-Schule erfolgt online. Über den QR-Code kommen Sie auf unsere Seite der Schulanmeldung. **Hier finden Sie alle Termine der Anmeldezeiträume. Das Onlineanmeldeverfahren für Gymnasium, Realschule und Mittelschule wird jeweils zum gegebenen Zeitraum freigeschaltet und auf unserer Homepage verlinkt.** Ebenso finden Sie dann eine entsprechende Mailadresse, um alle erforderlichen Unterlagen einzusenden. (ck)



## Herzliche Einladung zu einem besonderen Frühlingskonzert

Am 15. März ab 15 Uhr lädt die Q12 zu einem Frühlingskonzert ein.

Das Programm umfasst Musik, Spiel und gemütliches Beisammensein.

## Einladung zum Vortrag in der Aula: Trans-Ident am 14. März

Frau Wißgott, Schulleiterin einer Mittelschule und Gründerin des Vereins Trans-Ident e.V. wird am 14.03.24 in der 5./6. Stunde in unserer Aula einen Vortrag halten. Wir freuen uns, eine schülernahe Person gefunden zu haben, die das Thema sexuelle Identität gemeinsam mit unseren Schülerinnen in den Blick nimmt.

Als Christen zeigen wir uns allen Menschen gegenüber zugewandt und weltoffen. „Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) lehnt jede Form der Diskriminierung aufgrund einer sexuellen Orientierung aus theologischen und ethischen Gründen“ ab. (Stellungnahme der EKD 2019)

Wir wollen deshalb mit einem Vortrag zu diesem Thema vor allem informieren sowie Vorurteile und Ängste diesen Menschen gegenüber, die evtl. vorhanden sein könnten, abbauen. Wir wollen in unserem Schulalltag die Bandbreite der Themen rund um die Identitätsfindung zumindest punktuell abbilden. Wir wollen unseren Schülerinnen und Schüler dabei helfen, nicht nur SocialMedia zu folgen, sondern sie ermuntern, sich selbst ein differenziertes Bild zu machen. Wir wollen die Schülerschaft dazu anregen, nicht die Augen zu verschließen, sondern den Blick zu öffnen. Wir kommen damit auch einem Wunsch des Schulparlaments nach, das nicht nur die Einführung der Gendertoilette, als wichtigen Schritt um die vielfältigen Bedürfnisse der Gesellschaft abzudecken forderte, sondern sich auch Aufklärung und einen Vortrag aus dem Themenbereich der Identitätsfindung wünschte. Wir kommen damit den demokratischen Strukturen unserer Schule nach, denn uns ist die Mitsprache aller wichtig und wir wollen Demokratie an der Schule leben. (hm)



## Neu installiertes Konzertformat: Vorspielabend für Instrumentalsolisten

Am 2. Mai 2024 wird es ein neues Konzertformat an der Löhe-Schule geben. Schülerinnen und Schüler des musikalischen Wahlunterrichts werden bei einem Vorspielabend ihr solistisches Können am Instrument zeigen. Dieser wird erstmals ab 16.30 Uhr im Musiksaal EC3 stattfinden. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer. (nsch)

## Save the date:

### Kidical Mass am Sonntag, 05. Mai 2024, 14:00 Uhr in Nürnberg

Unsere Viertklässler werden bald den Fahrrad-Führerschein machen. Eine schöne Gelegenheit für einen Fahrradausflug am Wochenende ist die Kidical Mass. Das ist eine Kinder-Fahrrad-Demo unter dem Motto „Straßen sind für alle da“. Tempo und Route der Demo sind bereits für die Kleinsten geeignet, aus der Löhe-Schulfamilie dürfen sich Eltern mit Kindern von der 1.-6. Klasse angesprochen fühlen. Bringt Freunde, Geschwister und Oma und Opa mit, denn Spaß und das gemeinsame Radfahrerlebnis stehen im Vordergrund. Wie viel lebenswerter wäre eine Stadt, in der sich Kinder sicher mit dem Rad bewegen könnten!

Start: Norikus Bucht am Wöhrder See, Ziel: Rosenaupark, Streckenlänge: ca. 6km,

weitere Infos demnächst unter: <https://nuernberg.adfc.de/neuigkeit/kidical-mass-kinder-fahrrad-demo> (bs)

## „Aktion Kehrd wärd“ am 11. Mai 2024

In diesem Jahr werden wir zum dritten Mal die „Aktion Kehrd wärd“ durchführen. Wir suchen für den 11. Mai 2024 Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Kollegen, die tatkräftig die Grünanlagen vom Müll befreien. Für diese Aktion wird es Anfang Mai noch einen gesonderten Elternbrief geben. Hier werden alle wichtigen Details wie Treffpunkt und Uhrzeit aufgelistet. Der Klimaausschuss freut sich über eine rege Teilnahme. (ck)

## Neuigkeiten aus dem Beratungszentrum

Das Beratungszentrum der Wilhelm-Löhe-Schule hat zwei Stellen mit neuem Personal besetzt.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um beide vorzustellen:

Herr Carl und Herr Rösler freuen sich sehr das Team des Beratungszentrums zu unterstützen und stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Herr Thomas Carl ist als Sozialpädagoge (BA) Ansprechpartner für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte, wenn es um Kinder mit Besonderheiten im sozialen, körperlichen oder geistigen Bereich geht. Außerdem ist er für die Schulsozialarbeit an der Realschule zuständig.

Sie erreichen Herrn Carl unter der Telefonnummer: 0911/27082-67 oder per

Email: [thomas.carl@loehe-schule.de](mailto:thomas.carl@loehe-schule.de)



Herr Jan Rösler ist Diplompsychologe und als Schulpsychologe zuständig für die Realschule und das Gymnasium. Er ist an diesen Schulformen Ansprechpartner für Nachteilsausgleich und Notenschutz bei Lese- und Rechtschreibschwäche, für schulpsychologische Beratung von Schülerinnen und Schülern und deren Familien bei akuten psychischen Problemlagen sowie für die Beratung von Lehrkräften im Umgang mit psychischen Besonderheiten. Zusätzlich unterrichtet er Pädagogik und Psychologie an unserer Fachoberschule.

Sie erreichen Herrn Rösler unter 0911/27082-72 und per E-Mail: [jan.roesler@loehe-schule.de](mailto:jan.roesler@loehe-schule.de).  
(tc)



## Halbzeit bei der Aktion „Klimafreundlicher Schulweg“

Seit zwei Wochen sind die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte angehalten, möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV den Schulweg zu absolvieren. Dies ist wieder ein Baustein für die Rezertifizierung unseres Zertifikats Klimaschule. Aber diese Aktion soll nicht nur für das Zertifikat eine Rolle spielen, sondern wir möchten das Verkehrsaufkommen in der Früh und zum Schulschluss weiter vermindern.

Wir sind sehr gespannt, welche Klasse dieses Jahr mit Unterstützung einer Lehrkraft Pizzaessen darf. (ck)

## Fußballturnier der WLSG

Am letzten Wochenende wurde in unserer Turnhalle kräftig gekickt. Insgesamt traten 12 Mannschaften aus der Metropolregion Nürnberg in der D-Jugend-Altersklasse gegeneinander an. Wir gratulieren der Mannschaft des TV 1848 Erlangen zu ihrem Sieg. Platz zwei belegte das Team DJK Nürnberg-Eibach und der Bronzeplatz ging an TSV Burgfarrnbach. Ein besonderer Dank geht an die vielen fleißigen Eltern, an die Schulleitung und an die Organisatoren dieses Turniers. (ck)



## Alors on France

Am Donnerstag 29.2. erlebten circa 180 Schülerinnen und Schüler, die an der Realschule und im Gymnasium in den 7. bis 9. Klassen Französisch lernen, in der Aula eine französische Theateraufführung. Der Theaterpädagoge Vincent Simon präsentierte mit seinem Ensemble das Theaterstück „Alors on France“. Auf unterhaltsame Art und Weise wurde hier, sowohl auf Französisch als auch manchmal auf Deutsch, den Schülerinnen und Schülern die französische Kultur nahegebracht. Auch wenn noch nicht jedes dort gesprochene Wort allen bekannt war, waren die Schülerinnen und Schüler stolz darauf, wie viel sie schon in der Fremdsprache verstanden haben. (rmm)

## Laura ist Regionalsiegerin in Geo- und Raumwissenschaften

Laura hat den 1. Preis im Wettbewerb von Jugend forscht gewonnen! Sie ist Regionalsiegerin bei „Schüler experimentieren“ in der Sparte „Geo- und Raumwissenschaften“. Sie darf damit Ende April zum Bayerischen Landeswettbewerb in Regensburg antreten. Inhalt ihrer anspruchsvollen Arbeit ist, durch Beobachtung von Sonnenflecken die Rotationsdauer der Sonne zu bestimmen. (bn)



# Heute mal Schule spielen

**Ende Februar besuchten unsere neuen Erstklässler die Grundschule und spielten in Kleingruppen Schule.** Dabei wurde spielerisch auf die Kinder eingegangen, man lernte sich ein wenig kennen. Das Team der Grundschule führt jedes Jahr diese Schnupperstunde durch, um die kommenden Erstklässler in ihrem Tun, bei ihrem Schreiben, Turnen, Fädeln zu beobachten. Dabei entstehen die ersten Eindrücke, die es den zukünftigen Grundschulern in ihrer neuen Umgebung etwas leichter machen sollen.

Dieses Jahr konnten zum ersten Mal die Eltern, während die Kinder Schule spielten, in lockerer Atmosphäre bei Kaffee mit der Schulleitung, Mitgliedern aus dem OGT und dem Beratungszentrum ins Gespräch kommen und so manche Fragen stellen. Wir freuen uns sehr auf die neuen Erstklässler und wünschen bis zum September noch eine wunderbare Zeit in den Kindergärten. (ck)

## Die R9b lernt die Macht der Gruppe im 1.FCN Stadion kennen

**Die Schülerinnen und Schüler der R9b tauschten am Vormittag ihr Klassenzimmer gegen einen Ort, der viele Menschen begeistert.** Sie verbrachten ihren Schultag im 1.FCN Stadion.



Hier erhielten sie einen Workshop zum Thema „Macht der Gruppe“. In den Kabinen der Nürnbergstars dachten sie über Gruppenzwang, Gruppenstrukturen und Vor- und Nachteile von Gruppen nach. Die informierenden Elemente wurden durch Gruppenspiele ergänzt, in denen ein Sieg nur als Gemeinschaft erlangt werden konnte. Den krönenden Abschluss bildete die Stadionführung. Die Jugendlichen erhielten einen einmaligen Einblick in Räume, die normalerweise nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Nicht nur die VIP-Lounges, die Spielerbänke und die Kanzel wurden dabei besichtigt, auch das Stadiongefängnis und der Polizeitrakt wurden besucht. Ein hervorragendes Angebot des Fanprojekts Nürnberg e.V. (vk)



## Urkunden für bewährte „Coolrider“

**Bei der Jahresveranstaltung der Coolrider wurden dieses Jahr die Schülerinnen und Schüler, die ein bzw. zwei Jahre als Coolrider im Einsatz waren, für ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit einer Urkunde ausgezeichnet. Die Ehrung übernahm persönlich Joachim Herrmann - Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration.**



Seit 2018 werden an unserer Schule Schülerinnen und Schüler als Fahrzeugbegleiter ehrenamtlich ausgebildet. Dieses Projekt wurde 2002 von der VAG-Aktiengesellschaft Nürnberg, der Polizei und Nürnberger Schulen ins Leben gerufen. Coolrider lernen sich in Bussen und Bahnen, auf dem Schulweg und auch in der Schule getreu dem Motto „Hinschauen statt Wegschauen“ für Zivilcourage und gelebte Sozialkompetenz einzusetzen.

Die Bereitschaft, Zivilcourage zu zeigen, ist gerade für junge Menschen nicht selbstverständlich. Es erfordert viel Mut, genau da hinzuschauen, wo andere wegschauen. Deshalb hat dieses Engagement eine besondere Würdigung verdient. (tl)



## „Spende Stammzellen!“

**Am 22.2 fand die DKMS-Registrierungsaktion nach einer Info-Veranstaltung in der Aula schulartenübergreifend für die 11., 12. und 13. Klassen statt.** Hierbei konnten Dutzende neue Spenderinnen und Spender im Kampf gegen Blutkrebs gewonnen werden. Tatkräftig unterstützt hat dabei das Schulsanitätsteam.

Falls auch ihr helfen wollt, könnt ihr euch ab 17 Jahren unter [DKMS.de](http://DKMS.de) auch registrieren lassen. (kg)

## Neujahrsempfang 2024 der Mittelschule



Ein abwechslungsreiches, reichhaltiges Buffett, interessante Gesellschaft, anregende Gespräche, Lachen und entspannte Atmosphäre. Das klingt nach Urlaub, Wellness oder einem feierlichen Anlass.

Doch all das trifft auch zu, wenn unser Elternbeirat, die Elternklassensprecherinnen und Elternklassensprecher das Kollegium der Mittelschule zum alljährlichen

**Neujahrsempfang in die Neue Mensa** einladen. Ein großes



Zeichen des Respekts für unsere Arbeit, für das ich mich im Namen unseres Teams bei allen Eltern und besonders beim Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Brborovic bedanke. Respekt, was Sie auf die Beine stellen! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. (pd)

## Studienfahrt der 10. Klasse nach Flossenbürg



**Am 19.02. unternahmen unsere drei zehnten Klassen eine Studienfahrt in die KZ-Gedenkstätte nach Flossenbürg.**

Nach der knapp zweistündigen Busfahrt bis kurz vor die tschechische Grenze wurden die Schüler bereits von drei Museumpädagogen am Eingang der Gedenkstätte erwartet, klassenweise übernommen und in einer mehr als zweistündigen Führung über das neugestaltete Museumsgelände, das sowohl einen Außen- wie auch einen Innenbereich umfasst, herumgeführt. Hier wurde den Schülern anschaulich die Thematik mit all ihren Facetten dargestellt, mit Informationen unterschiedlichster Art ausgestattet, wobei auch immer wieder ein aktueller Bezug hergestellt wurde. (vk)

## WLS gestaltet Zukunft - Projektwoche

„WLS gestaltet Zukunft“ ist ein langjähriges Projekt, dass sich mit dem



**Unternehmertum und „Corporate Social Responsibility“ befasst. Dieses Jahr lag der Fokus der Woche auf individuellen und unternehmerischen Werten und Visionen.** Am Dienstag (06.02.2024) haben unsere Schülerinnen und Schüler mit Herrn Schwänhäußer (SchwanStabilo), Herrn Förster (Bratwurst Röslein) und Herrn Stengel (Simple7) über die unternehmerische



Verantwortung und die Unternehmensgründung allgemein diskutiert sowie spannende Fragen zu den jeweiligen Unternehmen gestellt. Der folgende Mittwoch lag im Fokus einer Betriebserkundung bei STAEDTLER, wo unsere Schülerinnen und Schüler die Organisation und Produktion in einem Industrieunternehmen kennenlernen durften. Der Abschluss der Projektwoche erfolgte am Freitag durch Präsentation verschiedener zukünftiger Unternehmen auf einer Zukunftsmesse.

Das Projekt „WLS gestaltet Zukunft“ ist ein langjähriges Projekt unserer Schule, welches nur mit Kooperation verschiedener Unternehmen stattfinden kann. Dieses Jahr haben uns folgende Unternehmen unterstützt: IHK Nürnberg, Fürst Gruppe, Schwan-STABILO, STAEDTLER, Bratwurst Röslein, Nayel Electronic, VR Bank Metropolregion Nürnberg. Vielen Dank für diese Unterstützung! (ce)

## Zwei Realschülerinnen beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs

Unsere beiden Schulsiegerinnen im Vorlesewettbewerb Anna Pucher und Hannah Drechsler nahmen am 05.02.24 am Kreisentscheid der Nürnberger Realschulen teil, der wie alljährlich in den Räumen der Adolf Reichwein Schule abgehalten wurde. Sie lasen aus ihren Büchern als erste und vierte der Teilnehmer vor. Zur erfolgreichen Teilnahme gratulieren wir ganz herzlich. (aj)

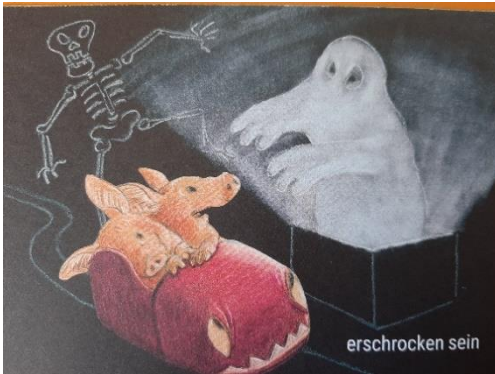




## Führung durch den Bayerischen Rundfunk Nürnberg

„Hört ihr manchmal Radio?“, fragt Frau Gäb vom Team des Bayerischen Rundfunks. Bayern 1, Bayern 2 oder Bayern 3 sind für die Neuntklässler keine unbekanntes Radiosender, dennoch hören die meisten Jugendlichen, wenn überhaupt, im Auto Radio. Deshalb durften die Fünfzehnjährigen heute mal hinter die Kulissen des Bayerischen Rundfunks blicken und z.B. einen Übertragungswagen besichtigen. Nachdem sie die Übertragung der 12.30 Uhr-Nachrichten live ansehen und hören konnten, hatte der Nachrichtensprecher noch Zeit, Fragen zu beantworten. Davor konnten sie das Fernsehstudio besichtigen. Neben vielen Kameras war vor allem der Teleprompter sehr interessant. Dort posierten die Jugendlichen vor einem Bildschirm und konnten Nachrichtentexte vorlesen. Die Schüler erfuhren anschließend, wie die täglichen Berichte geplant, Berichte geschnitten und vertont werden und wie viele Mitarbeiter so eine Fernsehsendung benötigt. Die Kinder durften vieles ausprobieren, Knöpfe drücken und Fragen stellen. Eine wirklich sympathische Führung durch das Gelände des Bayerischen Rundfunks in Nürnberg. (vk)

## Monster und Piraten unterwegs im Schulhaus



**Der Unterstufenfasching war in den letzten Jahren von Hunderten von Kindern besucht, und es gab immer ein großes Gedränge.** Daher haben wir diesmal das „Festgelände“ ausgeweitet: Im Block 2C waren wie immer Diskothek, Geisterbahn, Glücksrad, Dosenwerfen, Frisbee-Zielwurf, Candygrabber, Skeeballrollen und eine neu gestaltete Schießbude, bei der man mit Armbrüsten auf bewegliche Ziele schießen konnte.

Der Essens- und Getränkestand war diesmal im Block 2A, wo es für die, die in Ruhe einen Snack zu sich nehmen wollten, Sitzgelegenheiten gab. Zum ersten und vielleicht nicht zum letzten Mal gab es auch eine Popcornmaschine, die von einem Vater aufgestellt und betrieben wurde.

Hier konnte man für 10 Cent eine Tüte Popcorn erwerben, wovon auch sehr reichlich Gebrauch gemacht wurde. Ganz herzlichen Dank an alle Eltern, die mit dem Spendieren von Gewinnen und dem Beisteuern von leckerem Essen und nachher beim Abbauen geholfen haben! Und herzlichen Dank allen Lehrkräften und allen Kindern, die die Stände betreut haben und so für das Gelingen des Ganzen gesorgt haben! Es war wirklich ein rauschendes Fest. (wr)

## Pop-Up-Aktion der R8b zum Thema Respekt

**Die R8b hat für eine Aktion zu unserem Jahresthema Schilder im IT-Unterricht erstellt, die im Schulhaus auf- und umgehängt werden.**

Den Schülerinnen und Schülern ist es ein Anliegen, die vielen kleinen Aspekte des respektvollen Umgangs miteinander und mit Sachen zu thematisieren und durch die unterschiedlichsten Layouts zum Mitmachen zu animieren.



## Die Klassen R7c und G7c fahren ins Skilager



Am 7.1.24 machten sich die Klassen R7c und G7c auf den Weg nach Österreich ins Skilager. Uns erwartete eine tief verschneite Landschaft und Sonnenschein, eine Bergwelt, die alle verzauberte. Am ersten Tag unternahmen wir deshalb gleich eine gemeinsame Wanderung durch den Tiefschnee, den wir aus der Metropole hier nicht kennen und alle begeisterte. An den nächsten Tagen ging es dann für die Wedelwildschweine, Frittenfüchse, Kurvenkoalas, Glatteisgiraffen und Krokokanten auf die Skipisten, aber auch die Rodelratten machten ihrem Namen alle Ehre und hatten viel Spaß beim Winterwandern und Rodeln. Es war eine sehr gelungene und schöne gemeinsame Woche mit dem Gymnasium, bei der neue Freundschaften geknüpft wurden und viel gelacht wurde. (ke)

## Anschaulicher Geschichtsunterricht in der Mittelschule

Museum im Koffer präsentierte ein „Steinzeitprojekt“ in den fünften Klassen der Mittelschule



Sehr begeistert waren die SchülerInnen der fünften Klassen Mittelschule im Januar 2024, über die Teilnahme am anschaulichen Geschichtsunterricht des Museums im Koffer, zum Thema „Steinzeit“.

Die Entwicklung der Menschen in der Steinzeit vom Jäger und Sammler zum Ackerbauern und Viehzüchter analysierten die Kinder durch den Vergleich von originalgetreuen Repliken steinzeitlicher Funde, wie Schädel und ausgebildete Werkzeuge.

Eine überdimensionale Zeitleiste verdeutlichte die Dimensionen, in denen die Veränderungen der Lebensweise stattfanden. Feuersteinbearbeitung, Schmuckherstellung und ein gemeinsam zubereitetes Mahl mit Hirsebrei und Fladenbrot rundeten diese spannende Zeitreise ab.

Viele SchülerInnen waren erstaunt und begeistert über die vielfältigen Möglichkeiten praktische Dinge auszuprobieren und eigene Erfahrungen zum Thema Steinzeit zu machen. (mbn)

## Wie kam das Wort in die Bibel?

Die 5. Klassen besuchten im Januar das Bibelmuseum in Nürnberg.

Diese und weitere spannende Fragen rund um die Bibel haben die evangelischen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen der Mittelschule der Wilhelm-Löhe-Schule nachgehen dürfen.

Sehr beeindruckend fanden wir die riesige „Gumbertus Bibel“, die als sogenanntes „Digitalisat“ ausgestellt wurde. Denn die originale und sehr wertvolle Bibel liegt sicher verwahrt in Erlangen in einer Bibliothek. Vor uns lag ein großes Buch mit leeren weißen Seiten. Mittels eines Barcodes auf jeder Seite wurde dann Seite für Seite der wertvollen Bibel über einen Beamer projiziert, also abgebildet. Diese Bibel aus dem 12. Jahrhundert zeigte uns viele Texte und Bilder aus dem Alten und dem Neuen Testament. Spannend war, dass die Texte ursprünglich auf Pergament geschrieben wurden. Pergament ist ein Beschreibstoff aus Tierhaut, meist von Kälbern oder Ziegen.





Die Museumspädagoginnen haben uns anschaulich über die Schreiber der ältesten Bibeln erzählt. Lange bevor Wörter geschrieben wurden, gab es die sogenannte Bildsprache. Mithilfe von sogenannten Rollsiegeln wurden Zeichen gedruckt. Auch wir durften es ausprobieren: Mit Rollen konnten wir Zeichen in ein Sandbecken schreiben. Im Untergeschoss durften wir es uns gemütlich machen und hörten die Bibelgeschichte von Abraham. Im Raum der



„Erzählten Bibel“ gab es viele Kissen und gemütliche Sitzecken. Videosequenzen zeigten uns die Lebenswirklichkeit der Menschen, die zur Zeit Jesu lebten. Unser Highlight war die Schreibwerkstatt: Hier durften wir auf Pergamentpapier (wir schrieben auf Papier, nicht auf Tierhaut) oder Papyrus selbst schreiben. Mit einem Schreibrohr und Tinte durften wir Bibeltexte auf Hebräisch oder Griechisch abschreiben. Das war gar nicht so leicht, aber mit ein bisschen Übung hat es viel Spaß gemacht.



Herzlichen Dank an die tollen Museumspädagoginnen, denn sie haben uns sehr lebhaft die spannende Geschichte, wie das Wort in die Bibel kam, nähergebracht. Vielen Dank an Herrn Giannios und Herrn Kratzer für die Begleitung und tatkräftige Unterstützung. (sr, vr)

## Theaterworkshop für die M5b und M7b

**Vorhang auf! Im Rahmen des Tutorensystems besuchten die M5b und die M7b zusammen das Stadttheater Fürth.** Beide Klassen nutzten die Möglichkeit einmal hinter die Kulissen zu schnuppern. In Kleingruppen durften die Schülerinnen und Schüler in die Rolle eines Darstellers/einer Darstellerin schlüpfen und spielerisch Bühnenpräsenz erfahren. Eine wichtige Kompetenz, welche auch bei Vorträgen im Unterricht abverlangt wird. (sre, Im)



## ...einmal richtig Bäcker sein

**In diesen Genuss, einmal richtig Bäcker sein, kamen fast alle Kinder der 1/2 Klassen im Dezember.** Mit dem Bus sind wir nach Tennenlohe gefahren und haben in einer richtigen Backstube leckerste Plätzchen gebacken und auch verziert. Alles war so herzlich für uns vorbereitet. Mit gefüllten Plätzchentüten kamen wir nach zwei Stunden Arbeit wieder zur Schule zurück. Die Firma Beck hat uns mit diesem Ereignis eine große Freude bereitet. (tzs)



## Nicaragua zu Gast an der WLS

**Mitte Dezember bekam das Gymnasium Besuch von Herrn Hans Zeller, der über das Dekanat für die lutherische Kirche in Nicaragua zuständig ist.** Zusammen mit Gustavo Ramirez aus El Salvador, der uns mit seinen lateinamerikanischen Rhythmen und seiner Blockflöte erfreute, erlebten wir viele Spanischstunden, sprachen wir über die Länder wie Brasilien, Nicaragua und El Salvador und sangen spanischen Weihnachtslieder. Am Ende sammelten wir eine kleine Spende, um sie an die Schulen in

Nicaragua zu schicken.

Die Aktion war sehr interessant, informativ und fröhlich und am Ende machte jede Gruppe ein Foto mit der blau-weißen nicaraguanischen Flagge und dem Slogan *Viva Nicaragua*. Auf dem Bild ist zum Beispiel die Klasse 8 zu sehen. ¡Hasta pronto amigos de Nicaragua!: **Feliz Navidad y un próspero Año Nuevo 2024** (Igo)

# Die Zehntklässler der Realschule beschäftigen sich mit den Nürnberger Prozessen

Das war ein etwas anderer Vormittag für die Zehntklässler der Realschule, denn im Memorium der Nürnberger Prozesse erlebten sie, wie versucht wurde, die Verbrechen des 2. Weltkrieges, aufzuarbeiten. An verschiedenen Schautafeln erlernten die Schülerinnen und Schüler, wer angeklagt wurde und warum. Zudem erfuhren die Jugendlichen, welche Probleme bei den Anklageschriften vorlagen. Ein Highlight stellte der Saal 600 dar, der auf beeindruckende Weise die Stimmung von vor ca. 70 Jahren im Gerichtssaal wiedergab. (vk)



## Die R9b schaut sich das Aufklärungstück "Berührt euch" in der Tafelhalle an

Die Neuntklässler besuchten ein etwas anderes Theaterstück in der Tafelhalle. Es geht um Liebe, Beziehungen, Freundschaft. Themen, die während der Pubertät eine große Rolle spielen, werden in dem Theaterstück „Berührt euch“ handfest, greifbar und sehr jugendnah thematisiert. Dabei werden von den Darstellern Lieder zur Verdeutlichung gesungen, genauso wie Tanzeinlagen eingebaut werden, um bestimmte Szenen zu veranschaulichen. Gespräche zwischen den Schauspielern führen durch die wichtigen Themen. Die Jugendlichen waren nach dem Theaterstück mit Sicherheit sensibilisierter und reflektierter im Umgang mit der Liebe. (vk)

## Teilnahmerecord beim Informatik-Biber Wettbewerb 2023

Der Informatik-Biber Wettbewerb 2023 hat wieder einen Teilnahmerecord geknackt. Deutschlandweit nahmen insgesamt 517.782 Kinder und Jugendliche von der Grundschule bis zur Oberstufe teil. Davon beteiligte sich 273 Schülerinnen und Schüler von unserer Schule.

Diesmal nahm auch die Realschule zum ersten Mal mit den siebten Klassen daran teil. Wir freuen uns sehr, dass Albert Puls aus der R7a in seiner Altersgruppe den 2. Preis erhalten hat, und gratulieren ihm ganz herzlich zu dieser Leistung. Ebenso verdienen Luisa Matthes, Hannah Müller und Lisa Schatz aus der R7a besondere Anerkennung, die einen 3. Rang erreicht haben.

Ein herzlicher Dank geht an alle Schülerinnen und Schüler, die mit Elan und Ehrgeiz an diesem Wettbewerb teilgenommen haben.

Die Preisträger des Gymnasiums erhalten ihre Urkunden und die Preise durch ihre Informatiklehrkräfte. Die Verleihung an der Grundschule wird im Rahmen einer Grundschulversammlung Ende März stattfinden. (sg, ck)



Preisträger der Realschule

## „Work in progress...“ Kunstprojekt im Schulhaus

Seit November 2023 ist es ungewöhnlich kreativ in der großen Pausenhalle. Ein mit Acrylfarben und Pinseln vollpackter Rollwagen wird durch die Gänge geschoben und Schülerinnen und Schüler in weißen Malkitteln versammeln sich vor einer großen Holztafel, die mit zwei Strahlern hell erleuchtet wird. Die Schülerinnen und Schüler aus G11-Kursen, Q12 sowie des Kunst-Wahlkurses (10.-12. Klasse) malen gemeinsam ein riesiges Wandbild, das sich

aus 96 Einzelplatten zusammensetzt. Jede Platte stellt Wasser dar, jedoch aus ganz unterschiedlichen Perspektiven, z.B. Wasser als Nahrungsquelle, Lebensraum für Mensch und Tier, Erholungsort, Wasser in seinen diversen Erscheinungsformen wie Schnee, Eis, Nebel, Regen und Wasser als religiöses Symbol. Aber auch die dramatischen Folgen des Klimawandels werden verbildlicht.

Das Besondere an der Kunstaktion ist, dass die Bilder direkt vor Ort entstehen, da die Holzplatten fest montiert sind.

Dies bedeutet eine völlig neue Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler, nämlich räumlich und zeitlich begrenzt arbeiten zu müssen und zusätzlich „unter Beobachtung“ der gesamten Schule zu stehen. Denn nicht nur im Unterricht, sondern auch in Freistunden und an vielen Nachmittagen wird gearbeitet. Einen künstlerischen Prozess in dieser Form miterleben und -gestalten zu können, ist sicherlich für viele ein einmaliges Erlebnis. Dies beweist auch der rege Austausch vor dem Werk. Nun ist es beinahe fertig und wird hoffentlich viele Schüलगenerationen erfreuen und beschäftigen. (kh, hjc-l)



## Spiel, Spaß und Spannung im OGT 5-8

Es wird gespielt: von Schach über Monopoly bis hin zu Uno und mehr. Die Regentage werden sinnvoll genutzt. Doch bald können wir wieder raus - der Frühling schaut schon um die Ecke. (sg)



# Aus dem Wahlunterricht

## Mittelfränkische Schulschachmeisterschaften 2023

**Am Samstag, 2. Dezember 2023, gewannen Löhe-Schüler den Meistertitel und den Pokal!**

Unsere Wilhelm-Löhe-Schule konnte in allen sechs Wettkampfklassen ein Team stellen, was außer uns nur wenigen Schulen gelang.

Leider waren hier mit uns nur noch zwei weitere Teams in der Wettkampfkategorie (Grundschule) gemeldet, sodass vereinbart wurde, das Turnier doppelrundig und an fünf Brettern auszurichten! Wir hatten mit Michell und Jonathan zwei ganz erfahrene Spieler dabei, denen mit Conrad, Henry und Georg drei absolute Neulinge in ihrem allerersten Turnier zur Seite standen. Wie würde das wohl enden? Die Jungs gewannen die ersten drei ihrer vier Matches relativ sicher und konnten in der letzten Runde mit etwas Glück ein Unentschieden erreichen. Das war am Ende gleichbedeutend mit dem Meistertitel und Pokalsieg! Damit ist unser Team der Grundschule für die „Bayerische“ in Garching qualifiziert.

Unsere beiden Siegerteams des Vorjahres fehlte in den entscheidenden Kämpfen einfach das notwendige Quäntchen Glück zur Titelverteidigung! - Aber sowohl der alleinige 2. Platz in der Wettkampfkategorie 2 (Jahrgang 2006+) durch Arne, Fabian, Oskar und Kilian als auch der geteilte 2. Platz in der Wettkampfkategorie (Mädchen) durch Lara, Filippa, Sophia, Liliana und Carlotta stellen hervorragende Ergebnisse dar. Die drei anderen Teams erzielten jeweils mit Platz 5 ebenfalls gute Resultate, da sie alle von demselben Problem des Ausfalls von Spitzenbrettern betroffen waren. Alle Teams haben unter den Umständen ihr Bestes gegeben und können im nächsten Schuljahr neu angreifen. (tg)



## Neuer Kurs kommt „entspannt“ gut an

**In diesem Schuljahr bieten wir erstmals Kinder- und Jugend-Entspannungskurse für die Grundschulklassen und die 5.-7. Klassen an, die auf Anhieb gut angenommen werden.**

Unter der Leitung von Alexandra Adamo (selbst Erzieherin und Entspannungspädagogin) haben die Kinder große Freude daran, über die Bewegung in die Entspannung zu finden und damit ganz nebenbei Stress und Ängste abzubauen. Derzeit läuft bereits der zweite Durchgang des Kurses für Grundschul Kinder, bei dem sie spielerisch erlernen ihren Körper besser wahrzunehmen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken, eine mentale Beruhigung und körperliche Entspannung zu spüren. (aa)



## Handletteringkurs

**Wir vom CVJM Nürnberg e.V., haben vor kurzem im Rahmen des Wahlunterrichts einen ersten Handletteringkurs angeboten.** Handlettering ist die Kunst, Buchstaben und Wörter schön zu gestalten. Wir wollten den Schülerinnen und Schülern zeigen, wie viel Spaß und Freude man mit dieser kreativen Beschäftigung haben kann.

Der Kurs bestand aus mehreren Einheiten, in denen wir verschiedene Schriften und Techniken gelernt haben. Die Gruppe war altersmäßig bunt gemischt und sehr motiviert. Wir freuen uns, dass der Handletteringkurs so gut angekommen ist und hoffen, dass wir die Schülerinnen und Schüler für diese schöne Form der Kunst begeistern konnten. Aktuell läuft der zweite Kurs an und wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Zeit. (ad)



An der WLS sind uns Kooperationen im Dekanat sehr wichtig und wir freuen uns sehr, dass Annika Dickel vom CVJM erstmals diesen Kurs zum Handlettering bei uns angeboten hat. Durch die Kooperationsangebote lernen unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene Einrichtungen im Dekanat Nürnberg kennen und unsere Kooperationspartner haben die Möglichkeit ihr vielfältiges Angebot zu zeigen. (dm)

# Besuch aus der Stadtbibliothek Nürnberg - Vorstellung von Bilderbüchern und Belletristik zum Thema „Vergessen“

Frau Krien, die Bibliothekarin der Stadtbibliothek Nürnberg, fand am Montag, den 05. Februar 2024, den Weg in die Schulbibliothek für eine besondere Büchervorstellung zum Thema „Vergessen“.



In trauter Runde verfolgten die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klasse der Mittelschule die lebhaft dargestellte Bibliothekarin und staunten, hinterfragten und schmunzelten über zahlreiche Bilderbücher und Lesebeispiele aus Kinderbüchern zum Thema „Vergessen“.

Die Lesetheatergruppe bereitete sich damit auf die anstehenden Kulturtag Nürnberg vor, die mit dem Motto „Vergessen“, die diesjährigen Schulvorführungen vorgeben.

Es machte den Schülerinnen und Schülern Spaß und Freude sich von zahlreichen Geschichten anregen und bereichern zu lassen. Herzlichen Dank an Frau Krien! (mbn)



## P-Seminar "INKA"



Im Projekt-Seminar „Instrumentenkarussell“ unter der Leitung von Musiklehrerin Nicole Schömig bringen die Teilnehmerinnen den Grundschülerinnen und Grundschulern die faszinierende Vielfalt von Musikinstrumenten näher.

Durch anschauliche Vorführungen und praktische Übungen wird die Neugier der Kinder geweckt und sie werden zum Ausprobieren verschiedener Instrumente ermutigt. Die Kinder haben die Möglichkeit, jedes vorgestellte Instrument selbst zu spielen, seien es E-Gitarre, Geige, Cello, Klavier, Flöte oder der Gesang. Dabei gehen die Schülerinnen des Seminars mit viel

Begeisterung und Einfühlungsvermögen auf die Bedürfnisse der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein. Am Ende des Seminars haben die Kinder nicht nur neue musikalische Erfahrungen gesammelt, sondern vielleicht sogar ein Instrument gefunden, das ihr Herz im Sturm erobert hat. Die Schülerinnen der 11. Klasse haben viel Freude, mit den Grundschulkindern die spannende Welt der Musik zu erkunden und gemeinsam neue Töne zu entdecken! (ar, nsch)



## Ausblick

- 04. – 08. März 2024: Mittelschule: Mottowoche
- 04. – 08. März 2024: Mittelschule: Theaterprojekt für MS/RS: Aus 3 mach 1, Aula
- 05. – 08. März 2024: Realschule: Projektpräsentationen der 9. Klassen
- 11. – 15. März 2024: Mittelschule: Betriebspraktikum M9c
- 11. März 2024: Realschule: Bewerbertraining, Klasse R9a/b
- 11. März 2024: Gesamtschule: más-Halbjahrestreffen um 13:30 Uhr
- 12. März 2024: Impuls am Morgen Gruppe III
- 12. März 2024: Realschule: Bewerbertraining, Klasse R9c
- 12. März 2024: Gymnasium: SMV – Turnier ab 13:45 Uhr
- 12. März 2024: Gymnasium: Information zu Sport in der Oberstufe, 11. Klasse um 15:30 Uhr
- 12. März 2024: Jahresempfang der Stiftung SEMPER REFORMANDA um 18:30 Uhr, Mensa
- 13. – 20. März 2024: Gesamtschule: Schüleraustausch Frankreich: WLS zu Gast in Bagnols
- 13. – 20. März 2024: Gesamtschule: Schüleraustausch Frankreich: WLS zu Gast in Avignon
- 14. März 2024: Gesamtschule: Vortrag für alle 10. Klassen, Aula

- 15. März 2024: Gymnasium: Frühlingskonzert Q12, Aula
- 16. März 2024: WLSG: Volleyball-Turnier ab 08:00 Uhr
- 18. – 20. März 2024: Realschule: Speaking Test der 10. Klassen
- 18. – 22. März 2024: Gymnasium: Sozialpraktikum SWG-Zweig 10. / 11. Klasse
- 18. – 22. März 2024: Realschule: Praktikum R8c
- 19. März 2024: Mittelschule: 2. Elternsprechabend ab 17:30 Uhr
- 19. März 2024: Realschule: Sitzung Elternbeirat um 18:00 Uhr
- 19. März 2024: Grundschule: Elternabend Schullandheim der 3./4. Klassen um 18.30 Uhr
- 19. März 2024: Grundschule: Sitzung Elternbeirat um 19:00 Uhr
- 20. März 2024: Realschule: Gewaltprävention Polizei, Klasse R6a
- 20. März 2024: Grundschule: Gesundes Frühstück
- 20. März 2024: Grundschule: Schulversammlung zum Frühlingsanfang um 10:00 Uhr, Aula
- 20. März 2024: OGT 1-4: Informationsnachmittag um 16:15 Uhr, Neubau
- 21. März 2024: SMV Osteraktion
- 21. März 2024: Gesamtschule: Aufführung Mittelstufentheater um 19:30 Uhr, Aula
- 22. März 2024: FOS: Präsentationen zum Thema Respekt um 08:00 Uhr, Aula
- 22. März 2024: Passionsgottesdienste - Die Gottesdienste werden in den Kirchen St. Jakob, St. Sebald und in der Friedenskirche gehalten.
 

08:30 Uhr	Grundschule	St. Jakob
10:00 Uhr	6. Klasse	St. Jakob
11:00 Uhr	5. Klasse	St. Jakob
10:00 Uhr	8. Klasse	Friedenskirche
11:00 Uhr	7. Klasse	Friedenskirche
10:00 Uhr	Q11/12, FOS, M10	St. Sebald
11:00 Uhr	9./10. Klasse	St. Sebald
- 23. – 29. März 2024: Osterfreizeit Gerlos
- 25. März – 05. April 2024: Osterferien
- 02. – 16. April 2024: Mittelschule: Anmeldung für das Schuljahr 24/25, online
- 06. – 12. April 2024: Gymnasium: Anmeldung für das Schuljahr 24/25, online
- 07. – 12. April 2024: Gesamtschule: Schüleraustausch Ungarn zu Gast an der WLS
- 08. – 12. April 2024: Gymnasium/Realschule: Mottowoche der Q12 und der Abschlussklassen
- 08. – 19. April 2024: Mittelschule: Werkstatttage M7a, b, c
- 08. April 2024: Realschule: Projekt: Gemeinsam gegen Loverboys Klasse R8b
- 08. April 2024: 3. Sitzung des Schulparlaments um 18:00 Uhr
- 09. April 2024: Impuls am Morgen Gruppe I
- 10. April 2024: Realschule: Gewaltprävention Polizei Klasse R6b
- 11. – 18. April 2024: Mittelschule: Projektprüfung der 9. Klassen
- 11. April 2024: Grundschule: Besuch des Opernhauses im Rahmen „Stimmen der Zukunft“, Klassen 3a/b
- 11. April 2024: Gesamtschule: Workshop „Fakten vs. Fakes“ der 8. Klassen, Aula
- 12. April 2024: Gesamtschule: Kurzstudententag
- 13. April 2024: Gymnasium: Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025 in Präsenz ab 09:00 Uhr, Neubau
- 15. – 18. April 2024: Grundschule: Schullandheim Obersteinbach, Klassen 3a/b
- 15. – 20. April 2024: Gesamtschule: Schüleraustausch Türkei, WLS zu Gast in Istanbul
- 15. April 2024: Gymnasium: Elternabend ab 18:00 Uhr, online
- 16. April 2024: Impuls am Morgen Gruppe II
- 16. April 2024: Grundschule: Schulversammlung um 10:00 Uhr, Aula
- 16. April 2024: Gesamtschule: Musiktheater um 18:30 Uhr, Aula
- 17. April 2024: Gesamtschule: Musiktheater um 18:30 Uhr, Aula
- 18. – 25. April 2024: Mittelschule: Projektprüfung der 10. Klassen
- 18. April 2024: Realschule: Zukunftsmuseum, Klasse R8c
- 18. April 2024: Gymnasium: Vollversammlung Q12 um 11:30 Uhr, Aula
- 18. April 2024: Mittelschule: Sitzung Elternbeirat um 18:00 Uhr, 1E15
- 19. April 2024: OGT 1-8: Keine Kinderbetreuung

- 22. – 26. April 2024: Grundschule: Schullandheim Obersteinbach Klassen 4a/b
- 22. April 2024: Gymnasium: Abitur im Fach Französisch
- 22. April 2024: Gesamtschule: Vortrag „Stolpersteine“ der 9. Klassen, Aula
- 23. April – 17. Mai 2024: Gesamtschule: Sperrung der Halle 4 für Abschlussprüfungen
- 23. April 2024: Impuls am Morgen Gruppe III
- 23. April 2024: Mittelschule/Realschule: Berufsorientierung: Markt der Möglichkeiten um 18:00 Uhr
- 24. April – 01. Mai 2024: Gesamtschule: Schüleraustausch Frankreich zu Gast an der WLS
- 24. April 2024: Realschule: Elterninformation zur Zweigwahl R6, online
- 24. April 2024: Realschule: Elternsprechabend R5-10 ab 18:00 Uhr, online
- 25. April 2024: Gymnasium/Realschule: Girls´/Boys´ Day
- 25. April 2024: Realschule: Zukunftsmuseum, Klasse R8b
- 25. April 2024: Gymnasium: Abitur im Fach Deutsch
- 26. April 2024: Gymnasium: Wandertag
- 29. April – 07. Mai 2024: FOS: Sonderstundenplan FOS 12/13
- 29. April 2024: Gesamtschule: Empfang des Frankreichaustausches Bagnols um 18:30 Uhr, Mensa
- 30. April 2024: Impuls am Morgen Gruppe I
- 30. April – 03. Mai 2024: FOS: mündliche Gruppenprüfung in Englisch, FOS 12/13
- 30. April 2024: OGT 1-4: Anmeldeschluss Ferienbetreuung in den Pfingstferien
- 30. April 2024: Realschule: Love Tours Klasse R6b
- 02. – 03. Mai 2024: Realschule: Anmeldung für das Schuljahr 24/25, online
- 02. Mai 2024: Mittelschule: Vortrag „Respekt“ für 8. – 10. Klasse
- 02. Mai 2024: Realschule: Zukunftsmuseum, Klasse R8a
- 03. Mai 2024: Gymnasium: Abitur 3. Fach
- 03. Mai 2024: Mittelschule: Kennenlerntag um 13:30 Uhr

Impressum: „Löhe-aktuell“: Herausgeber: Wilhelm-Löhe-Schule; Redaktion: Claudia Katzer (*ck*), Bert Nentwich (*bn*)

Autoren der vorliegenden Ausgabe:

Alexandra Adamo (*aa*), Maria Beierlorzer-Ndao (*mbn*), Thomas Carl (*tc*), Hye Jeong Chung-Lang (*hjc-l*), Petra Denmark (*pd*), Annika Dickel (*ad*), Kerstin Ertingshausen (*ke*), Christian Estner (*ce*), Svenja Giebel (*sg*), Lourdes Gómez de Olea (*lgo*), Thomas Gebhard (*tg*), Kathrin Grünwald (*kg*), Kerstin Hlawa (*kh*), Angelica von Jähnichen (*aj*), Viviane Kellermann (*vk*), Tanja Lomb (*tl*), Hans Maletius (*hm*), Daniel Mehburger (*dm*), Ruth Mehl-Maderholz (*rmm*), Luisa Müller (*lm*), Stefanie Regler (*sr*), Stephanie Reumann (*sre*), Verena Ruckdeschel (*vr*), Alice Rotfuß (*ar*), Nicole Schömig (*nsch*), Birgit Stoltenberg (*bs*), Sabine Wild (*sw*), Tanja Zimmermann-Steinmetz (*tzs*)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **30. April 2024**

# Anhang: Aktuelle Schutzvereinbarung für die Mitarbeitenden der Wilhelm-Löhe-Schule

- **Schutzvereinbarungen – allgemein üblich**
  - Mitarbeitende dürfen keine Privatgeschenke von einzelnen Schülerinnen/Schülern annehmen und verschenken keine an einzelne Schülerinnen/Schüler. Klassengeschenke dürfen von Mitarbeitenden angenommen werden. (*KM Bayern Mitarbeitergeschenke in Anlehnung an die Bestimmungen*)
  - Mitarbeitende halten in Bezug auf Schülerinnen/Schüler alle Vorgaben des Jugendschutzgesetzes ein (Alkohol, Rauchen, Filme)
- **Schutzvereinbarungen – private Kontakte**
  - Wenn Mitarbeitende Freundschaften mit Eltern aus der Schülerschaft bereits haben oder neu schließen, machen Mitarbeitende das gegenüber dem Kollegium und der Schulleitung transparent, aber nur wenn man die Schülerinnen/Schüler aktiv im Unterricht hat.
- **Schutzvereinbarungen – Privatsphäre bei Klassenfahrten**
  - Mitarbeitende wahren die nötige Distanz.
  - Mitarbeitende betreten Schlafräume von Schülerinnen/Schüler nur nach Anklopfen.
  - Die Tür bleibt nach Möglichkeit in dieser Zeit geöffnet.
- **Schutzvereinbarungen – Körperkontakte und Unterstützung**
  - Alle Mitarbeitenden achten und schützen die Privatsphäre der einzelnen Schülerinnen/Schüler und wahren die nötige körperliche Distanz. Hilfen werden angeboten und auf Wunsch der Schüler gegeben.
  - Schülerinnen/Schüler signalisieren den Wunsch nach Körperkontakt in Ausnahmesituationen, bevor er ggf. gegeben wird. Die Grenzen der Lehrkraft werden eingehalten.
- **Schutzvereinbarungen – Sportliche Aktivitäten**
  - Hilfestellungen mit Körperkontakt sind eindeutig und unmissverständlich.
  - Körperkontakte dienen lediglich dem Zweck der Sicherung einer Schülerin/eines Schülers und können auf Rückfrage erläutert werden.
  - Hilfestellungen werden vorab angekündigt und sprachlich begleitet.
  - Während der Umkleidesituation ist darauf zu achten, die Tür geschlossen zu halten. Sportlehrkräfte müssen zu Beginn und am Ende des Unterrichts die Umkleiden kontrollieren können.
- **Schutzvereinbarungen – Sexualaufklärung**
  - Kinder und Jugendliche werden im Rahmen des sexualpädagogischen Konzepts der Schule altersgerecht aufgeklärt.
- **Schutzvereinbarungen – medizinische Handlungen**
  - Schülerinnen/Schüler werden durch Mitarbeitende grundsätzlich nicht medizinisch untersucht und behandelt, außer Erste-Hilfe-Maßnahmen sind notwendig.
  - Es gibt keine generellen Zeckenuntersuchungen, ggf. auf Hinweis der Schülerinnen/ Schüler oder als Erste-Hilfe-Maßnahme, jeweils in Absprache mit dem Elternhaus.
- **Schutzvereinbarungen – Einzelbetreuung**
  - Es gibt keine Angebote von Mitarbeitern mit einzelnen Schülerinnen/Schüler in abgesperrten Räumen.
  - Mitarbeitende halten sich mit einzelnen Schülerinnen/Schüler nicht in schlecht einsehbaren Räumen bzw. dem Freigelände auf (Keller, Nebenräume, Toilette, Garten usw.)
- **Schutzvereinbarungen – Externe Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter/ externe Anbieter**
  - Alle externen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die regelmäßig Kurse anbieten, stimmen dem Verhaltenskodex sowie den Schutzvereinbarungen zu.
  - Externe Anbieterinnen/Anbieter erhalten für Angebote nach Möglichkeit ein zentral gelegenes Zimmer, das einsichtig ist.

**Wird von den Vereinbarungen aus wohlüberlegten Gründen abgewichen, ist dies mit einem dem Vorgang vertrauten Ansprechpartner abzusprechen.**

Stand: 14.02.24